

Gesamtübersicht A

über die originären Sachgebiete gem. I. 1. des Geschäftsverteilungsbeschlusses des Ersten Senats vom 1. Dezember 2017 für das Geschäftsjahr 2018

Vorsitzender des Senats Vizepräsident Kirchhof	BVR Eichberger	BVR Masing	BVR Paulus
I.	I.	I.	I.
<p>1. Sozialrecht, soweit nicht andere Dezernate zuständig sind,</p> <p>2. Wirtschaftsrechtliche Fragen im Bereich der gesetzlichen Krankenversicherung.</p> <p style="text-align: center;">II.</p> <p>Kostenrecht, Prozesskosten- und Beratungshilfeverfahren, soweit Gebiete der originären Dezernatszuständigkeiten betroffen sind.</p>	<p>1. Öffentliches Umweltrecht,</p> <p>2. Fachplanungsrecht,</p> <p>3. Raumordnungsrecht,</p> <p>4. Bergrecht,</p> <p>5. Sonstiges grundstücksbezogenes Eigentumsrecht (außer privatem Grundstücksrecht und soweit nicht das Dezernat BVR Christ zuständig ist),</p> <p>6. Enteignungsrecht (soweit nicht das Dezernat BVR Christ zuständig ist),</p> <p>7. Steuerrecht mit Ausnahme der örtlichen Verbrauch- und Aufwandsteuern,</p> <p>8. Sozialhilfe (Eingänge ab 1. Januar 2016),</p> <p>9. Unterhaltsrecht.</p> <p>10. Grundsicherung für Arbeitssuchende SGB II (nach Maßgabe der Geschäftsverteilung Nr. II zu I. 1.d).</p> <p style="text-align: center;">II.</p> <p>Kostenrecht, Prozesskosten- und Beratungshilfeverfahren, soweit Gebiete der originären Dezernatszuständigkeiten betroffen sind.</p>	<p>1. Recht der freien Meinungsäußerung, Informations-, Rundfunk- und Pressefreiheit - Art. 5 Abs. 1 GG -,</p> <p>2. Versammlungsfreiheit / Demonstrationsrecht - Art. 8 GG -,</p> <p>3. Allgemeines Persönlichkeitsrecht - Art. 2 Abs. 1 GG -,</p> <p>4. Recht des Datenschutzes,</p> <p>5. Wettbewerbsrecht (UWG; GWB), soweit die Rüge der Verletzung des Art. 5 Abs. 1 GG von erheblicher Bedeutung ist.</p> <p>6. Grundsicherung für Arbeitssuchende - SGB II - (nach Maßgabe der Geschäftsverteilung Nr. II zu I. 1.d).</p> <p style="text-align: center;">II.</p> <p>Kostenrecht, Prozesskosten- und Beratungshilfeverfahren, soweit Gebiete der originären Dezernatszuständigkeiten betroffen sind.</p>	<p>1. Recht des geistigen Eigentums,</p> <p>2. Erbrecht,</p> <p>3. Kunstfreiheit,</p> <p>4. Glücksspielrecht,</p> <p>5. Recht der nichtsteuerlichen Abgaben und Recht der örtlichen Verbrauch- und Aufwandsteuern,</p> <p>6. Betreuungsrecht,</p> <p>7. Bau- und Bodenrecht einschließlich Erschließungsrecht.</p> <p style="text-align: center;">II.</p> <p>Kostenrecht, Prozesskosten- und Beratungshilfeverfahren, soweit Gebiete der originären Dezernatszuständigkeiten betroffen sind.</p>

Zu den aufgeführten Sachgebieten gehören auch die Verfahren, in denen Rügen aus Art. 19 Abs. 4, Art. 101 Abs. 1 und Art. 103 Abs. 1 GG überwiegen.
Ist ein Richter für ein bestimmtes Grundrecht zuständig und wird in einem Verfahren überwiegend die Verletzung dieses Grundrechts gerügt, so ist ihm das Verfahren zuzuteilen.

BVRin Baer	BVRin Britz	BVRin Ott	BVR Christ
<p>I.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Arbeitsrecht (einschließlich betrieblicher Altersversorgung), 2. Recht der Arbeitnehmerüberlassung, 3. Mutterschutzrecht, soweit es nicht zum Sozialrecht gehört, 4. Vereinigungsfreiheit - Art. 9 GG -, 5. Hochschulrecht (einschließlich Promotions- und Habilitationsrecht, nicht jedoch sonstiges Hochschulausbildungs- und Hochschulprüfungsrecht), 6. Freiheit von Wissenschaft, Forschung und Lehre - Art. 5 Abs. 3 GG -, 7. Bundeskindergeldgesetz, 8. Grundsicherung für Arbeitsuchende - SGB II (nach Maßgabe der Geschäftsverteilung Nr. II zu I. 1.d), 9. Asylbewerberleistungsgesetz. <p>II.</p> <p>Kostenrecht, Prozesskosten- und Beratungshilfverfahren, soweit Gebiete der originären Dezernatzuständigkeiten betroffen sind.</p>	<p>I.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Familienrecht (ohne Unterhaltsrecht), 2. Namensrecht, 3. Personenstandsrecht, 4. Transsexuellenrecht, 5. Kinder- und Jugendhilferecht, 6. Elterngeld, Erziehungsgeld, 7. Regulierungsrecht (Telekommunikation, Post, Eisenbahnen), 8. Wohnungseigentumsrecht. <p>II.</p> <p>Kostenrecht, Prozesskosten- und Beratungshilfverfahren, soweit Gebiete der originären Dezernatzuständigkeiten betroffen sind.</p>	<p>I.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Recht der selbständig und vorwiegend persönlich ausgeübten Berufe, soweit es in den Verfahren (zumindest auch) um die Auslegung des Art. 12 GG geht; Solche Berufe sind: a) die klassischen freien Berufe (z.B. Rechtsanwälte, Ärzte einschließlich der Vertragsärzte, Architekten, Notare), b) andere selbständig, vorwiegend persönlich ausgeübte Berufe (z.B. Makler, Hebammen, Landwirte, Handwerker), 2. Recht der berufsständischen Versorgungseinrichtungen, 3. Mietrecht, 4. Wettbewerbsrecht (UWG, GWB) und Regulierungsrecht nach EnWG, soweit nicht die Zuständigkeit des Dezernats BVR Masing begründet ist, 5. Anwaltsvertragsrecht. <p>II.</p> <p>Kostenrecht, Prozesskosten- und Beratungshilfverfahren, soweit Gebiete der originären Dezernatzuständigkeiten betroffen sind.</p>	<p>I.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Recht der Glaubens- und Bekenntnisfreiheit - Art. 4 Abs. 1 und 2 GG -, 2. Schulrecht (einschließlich des Privatschulrechts - Art. 7 GG - und einschl. des Prüfungs- und Versetzungsrechts im Rahmen des Schulrechts), 3. Grundstücks- und unternehmensbezogene Vermögensfragen im Zusammenhang mit der Herstellung der Deutschen Einheit (insbesondere Vermögensgesetz, Investitionsvorranggesetz, Entschädigungs- und Ausgleichleistungsgesetz, Sachenrechtsänderungsgesetz, Schuldrechtsänderungsgesetz, Landwirtschaftsanpassungsgesetz), 4. Gesellschaftsrecht, einschließlich Genossenschaftsrecht; Bank-, Börsen- und Wertpapierrecht; Recht der Finanzmarktstabilisierung einschließlich Enteignungen; Kreditrecht einschließlich des Rechts der Sicherungen; Recht des Versicherungswesens, 5. Recht der Ausbildungsförderung, 6. Ausbildungs- und Prüfungsrecht. <p>II.</p> <p>Kostenrecht, Prozesskosten- und Beratungshilfverfahren, soweit Gebiete der originären Dezernatzuständigkeiten betroffen sind.</p>